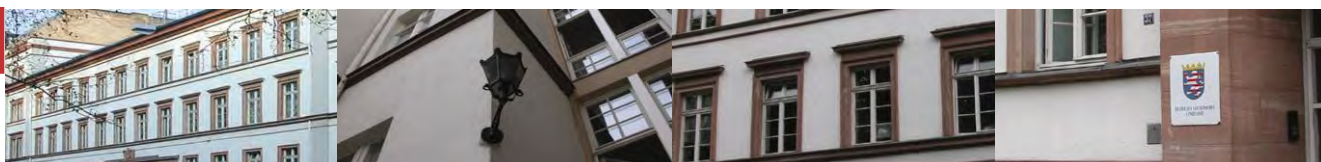




Statistische Berichte



Kennziffer: E III 2 – j/15

Dezember 2015

Jahreserhebung im Ausbaugewerbe in Hessen vom Juni 2015

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Niehoff	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken (Beschäftigte im Ausbaugewerbe)	3
Tabellen	
1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie baugewerblicher Umsatz 2009 bis 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen	4
2. Betriebe Ende Juni 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	6
3. Beschäftigte Ende Juni 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	7
4. Gewerbliche Arbeitnehmer Ende Juni 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	8
5. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	9
6. Bruttoentgelte im 2. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	10
7. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	11
8. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2014 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	12
9. Umsätze im 2. Vierteljahr 2015 und im Jahr 2014 nach Wirtschaftszweigen	13
10. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 2015 sowie geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im 2. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken	14
11. Umsatz im 2. Vierteljahr 2015 sowie im Jahr 2014 nach Verwaltungsbezirken	15

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Produzierendes Gewerbe
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe ♦ Bauhauptgewerbe ♦ Ausbaugewerbe	

Vorbemerkungen

Nach dem Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749), wird einmal jährlich zum 30. Juni die Jahreserhebung im Ausbaugewerbe, zu der Betriebe von Unternehmen mit 10 oder mehr Beschäftigten herangezogen werden, durchgeführt.

Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 Buchstabe C Ziff. I ProdGewStatG (Vierteljahresmelder), § 4 Buchstabe C Ziff. II ProdGewStatG (Jahresmelder), sowie § 7 Abs. 1 Nr. 1 ProdGewStatG.

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergerbe
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.

Erläuterungen

Beschäftigte: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte: Bei den Entgelten ist die Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einbezogen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

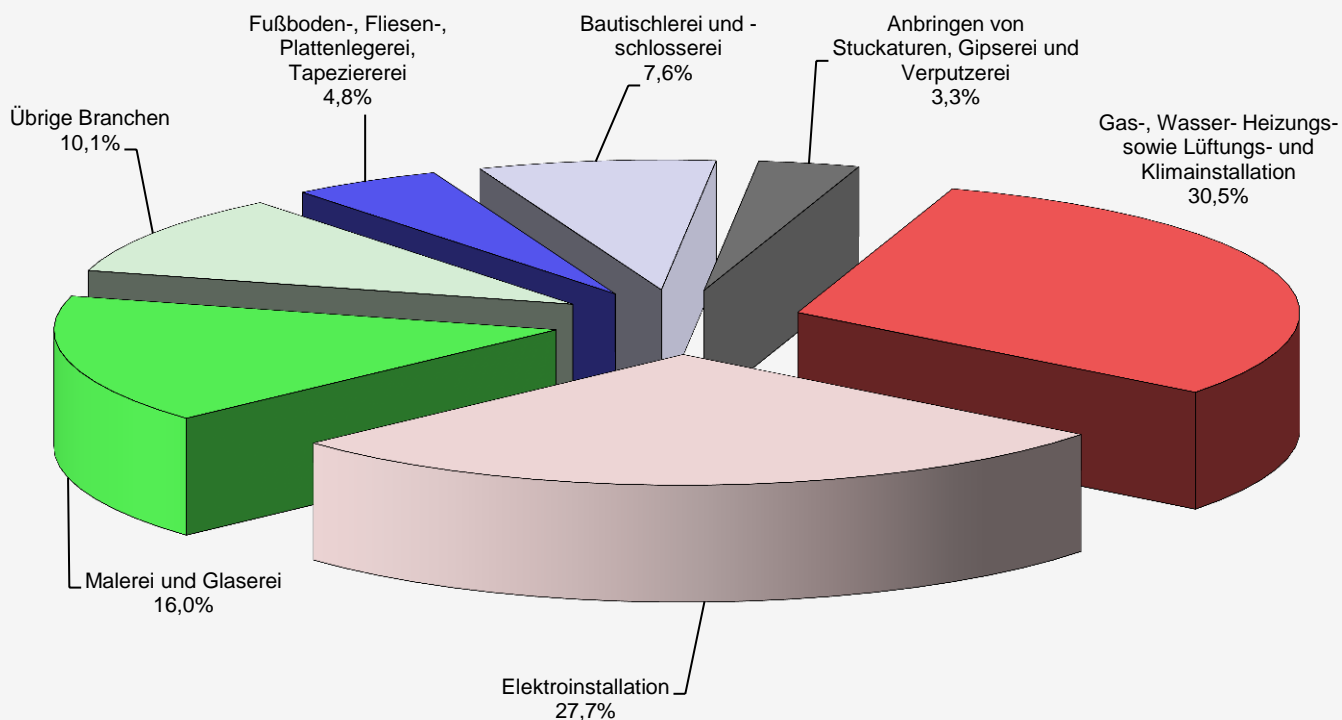
Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Beschäftigte im Ausbaugewerbe

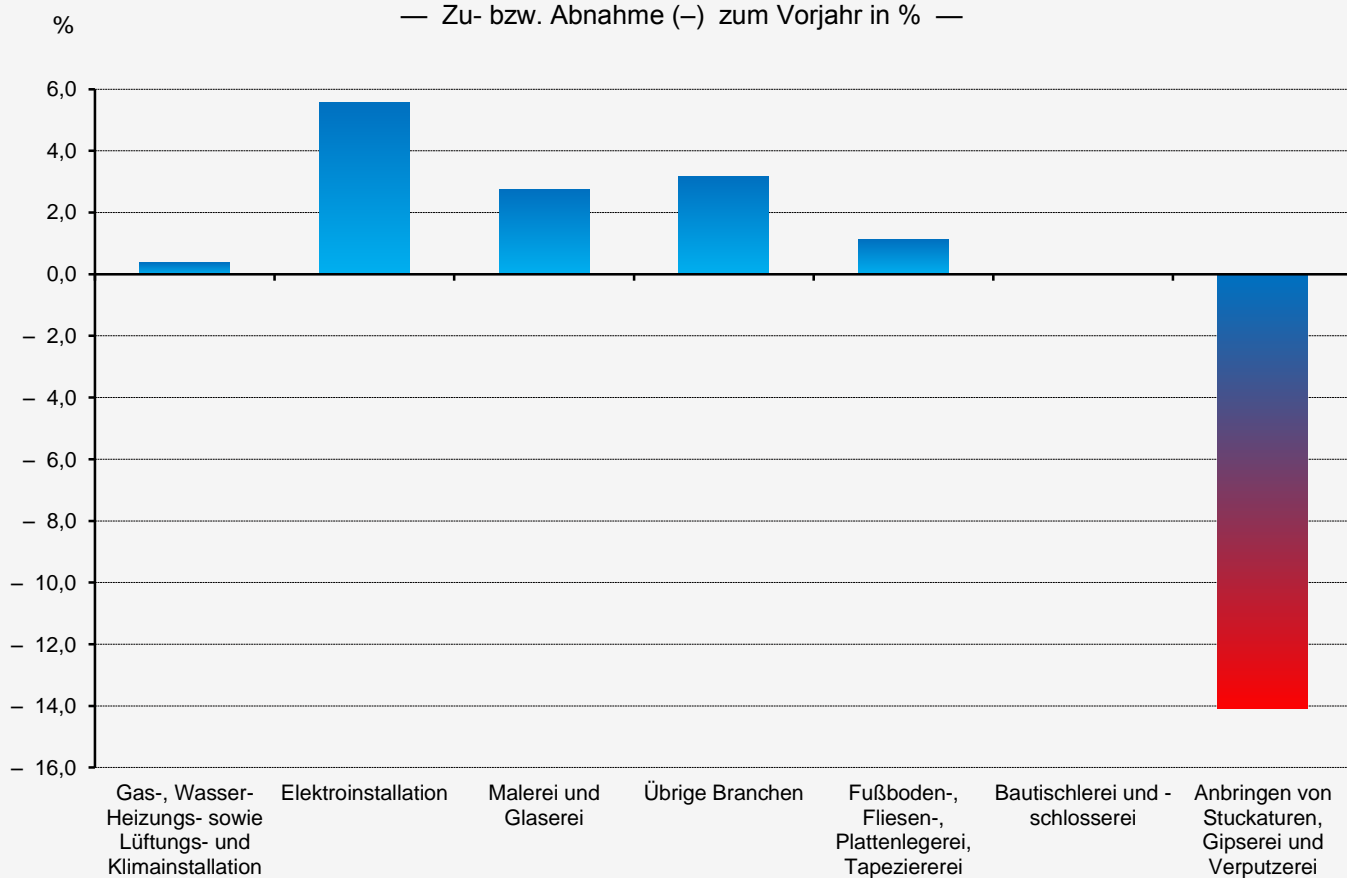
– Anteile ausgewählter Branchen –

Juni 2015



Entwicklung der Beschäftigten in ausgewählten Branchen

— Zu- bzw. Abnahme (–) zum Vorjahr in % —



1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie baugewerblicher Grundzahlen

Jahr	Betriebe mit . . . Beschäftigten				
	1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr	insgesamt
Betriebe am 30. Juni					
2009	857	368	67	27	1 319
2010	905	394	65	25	1 389
2011	881	391	66	26	1 364
2012	901	426	68	30	1 425
2013	979	442	69	33	1 523
2014	1 039	468	79	28	1 614
2015	934	498	81	33	1 546
Beschäftigte am 30. Juni					
2009	11 634	10 636	4 361	4 606	31 237
2010	12 252	11 228	4 282	4 371	32 133
2011	11 902	11 358	4 439	4 705	32 404
2012	12 309	12 170	4 509	5 211	34 199
2013	13 274	12 656	4 543	5 814	36 287
2014	13 936	13 429	5 281	5 241	37 887
2015	12 659	14 348	5 489	6 100	38 596
Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) jeweils im 2. Vierteljahr					
2009	3 606	3 183	1 257	1 150	9 195
2010	3 896	3 364	1 260	941	9 462
2011	3 794	3 460	1 321	1 271	9 846
2012	3 921	3 647	1 368	1 326	10 262
2013	4 271	3 886	1 365	1 603	11 126
2014	4 353	4 142	1 558	1 549	11 600
2015	4 042	4 313	1 666	1 733	11 754
Bruttoentgelte (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
2009	70 689	73 721	35 078	38 961	218 449
2010	75 935	77 814	34 440	35 786	223 974
2011	74 129	80 775	35 523	42 748	233 174
2012	78 171	85 762	38 120	46 507	248 559
2013	82 766	91 224	37 313	52 459	263 763
2014	87 630	98 157	44 770	47 680	278 236
2015	84 883	107 387	46 412	59 256	297 938
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
2009	256 910	277 813	128 036	164 373	827 132
2010	306 922	311 957	139 994	130 990	889 864
2011	290 723	325 099	140 859	151 839	908 519
2012	282 823	333 172	149 234	172 806	938 034
2013	318 778	333 990	137 435	197 251	987 454
2014	321 931	369 909	189 417	187 856	1 069 112
2015	341 597	407 003	170 505	195 258	1 114 363
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im Jahr					
2009	1 150 777	1 237 843	557 210	595 537	3 541 367
2010	1 139 485	1 270 240	562 184	632 164	3 604 073
2011	1 195 229	1 413 671	595 822	956 354	4 161 076
2012	1 269 839	1 430 668	623 857	732 267	4 056 631
2013	1 294 759	1 530 931	713 287	676 795	4 215 772
2014	1 394 258	1 777 578	711 165	797 488	4 680 489

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

Umsatz im Ausbaugewerbe 2009 bis 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen
Veränderung zum Vorjahr in %

Betriebe mit . . . Beschäftigten					Jahr
1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr	insgesamt	
Betriebe am 30. Juni					
– 11,2	– 2,9	– 1,5	8,0	– 8,2	2009
5,6	7,1	– 3,0	– 7,4	5,3	2010
– 2,7	– 0,8	1,5	4,0	– 1,8	2011
2,3	9,0	3,0	15,4	4,5	2012
8,7	3,8	1,5	10,0	6,9	2013
6,1	5,9	14,5	– 15,2	6,0	2014
– 10,1	6,4	2,5	17,9	– 4,2	2015
Beschäftigte am 30. Juni					
– 9,2	– 1,8	– 2,9	2,2	– 4,3	2009
5,3	5,6	– 1,8	– 5,1	2,9	2010
– 2,9	1,2	3,7	7,6	0,8	2011
2,3	9,0	3,0	10,8	4,5	2012
7,8	4,0	0,8	11,6	6,1	2013
5,0	6,1	16,2	– 9,9	4,4	2014
– 9,2	6,8	3,9	16,4	1,9	2015
Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) jeweils im 2. Vierteljahr					
– 12,3	– 5,2	– 5,6	14,0	– 6,3	2009
8,0	5,7	0,2	– 18,2	2,9	2010
– 2,6	2,9	4,8	35,1	4,1	2011
3,3	5,4	3,6	4,3	4,2	2012
8,9	6,6	– 0,2	20,9	8,4	2013
1,9	6,6	14,1	– 3,4	4,3	2014
– 7,1	4,1	6,9	11,9	1,3	2015
Bruttoentgelte (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
– 11,6	– 0,8	– 2,4	– 3,8	– 5,4	2009
7,4	5,6	– 1,8	– 8,1	2,5	2010
– 2,4	3,8	3,1	19,5	4,1	2011
5,5	6,2	7,3	8,8	6,6	2012
5,9	6,4	– 2,1	12,8	6,1	2013
5,9	7,6	20,0	– 9,1	5,5	2014
– 3,1	9,4	3,7	24,3	7,1	2015
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
– 9,5	1,4	7,7	– 0,8	– 1,8	2009
19,5	12,3	9,3	– 20,3	7,6	2010
– 5,3	4,2	0,6	15,9	2,1	2011
– 2,7	2,5	5,9	13,8	3,2	2012
12,7	0,2	– 7,9	14,1	5,3	2013
1,0	10,8	37,8	– 4,8	8,3	2014
6,1	10,0	– 10,0	3,9	4,2	2015
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im Jahr					
10,1	4,1	8,9	– 1,1	5,8	2009
– 1,0	2,6	0,9	6,2	1,8	2010
4,9	11,3	6,0	51,3	15,5	2011
6,2	1,2	4,7	– 23,4	– 2,5	2012
2,0	7,0	14,3	– 7,6	3,9	2013
7,7	16,1	– 0,3	17,8	11,0	2014

2. Betriebe Ende Juni 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	333	173	119	27	14
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	500	320	152	19	9
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	74	46	24	4	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	54	20	26	3	5
43.29	Sonstige Bauinstallation	128	66	50	7	5
43.2	Bauinstallation	961	559	321	53	28
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	42	23	14	4	1
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	144	93	45	5	1
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	107	86	17	3	1
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	257	154	87	14	2
43.34.2	Glasergewerbe	19	12	6	1	—
43.34	Malerei und Glaserei	276	166	93	15	2
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	16	7	8	1	—
43.3	Sonstiger Ausbau	585	375	177	28	5
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	1 546	934	498	81	33

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigte Ende Juni 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	10 674	2 295	3 406	1 843	3 130
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	11 767	4 396	4 473	1 277	1 621
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	1 535	604	684	247	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	1 913	281	812	213	607
43.29	Sonstige Bauinstallation	3 448	885	1 496	460	607
43.2	Bauinstallation	25 889	7 576	9 375	3 580	5 358
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	1 258	337	•	293	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	2 951	1 277	1 190	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	1 861	1 118	460	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	5 757	2 078	•	•	•
43.34.2	Glasergerwerbe	429	169	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	6 186	2 247	2 626	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	451	104	•	•	—
43.3	Sonstiger Ausbau	12 707	5 083	4 973	1 909	742
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	38 596	12 659	14 348	5 489	6 100

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

4. Gewerbliche Arbeitnehmer¹⁾ im Juni 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ²⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	7 797	1 678	2 486	1 185	2 448
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	7 893	3 030	3 101	760	1 002
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	1 093	434	441	218	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	1 006	187	500	138	181
43.29	Sonstige Bauinstallation	2 099	621	941	356	181
43.2	Bauinstallation	17 789	5 329	6 528	2 301	3 631
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	973	254	•	234	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	2 139	960	894	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	1 284	780	284	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	4 526	1 612	•	•	•
43.34.2	Glasergerberbe	287	109	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	4 813	1 721	2 019	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	213	81	•	•	—
43.3	Sonstiger Ausbau	9 422	3 796	3 672	1 403	551
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	27 211	9 125	10 200	3 704	4 182

1) Einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Meister und Poliere sowie gewerblich Auszubildender. — 2) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten

**5. Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) im 2. Vierteljahr 2015
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	3 385	758	1 056	543	1 028
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	3 341	1 329	1 317	352	344
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	495	218	188	90	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	534	90	238	61	145
43.29	Sonstige Bauinstallation	1 030	308	426	151	145
43.2	Bauinstallation	7 755	2 395	2 798	1 045	1 517
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	377	120	•	99	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	947	411	390	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	516	335	115	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	1 942	698	•	•	•
43.34.2	Glasergewerbe	111	48	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	2 053	746	843	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	105	36	•	•	—
43.3	Sonstiger Ausbau	3 999	1 648	1 515	621	215
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	11 754	4 042	4 313	1 666	1 733

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

**6. Bruttoentgelte (in 1000 Euro) im 2. Vierteljahr 2015
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	83 677	15 214	24 649	16 547	27 266
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	94 462	30 544	35 975	10 744	17 199
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	11 224	3 807	5 057	2 360	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	22 082	2 443	7 933	2 810	8 895
43.29	Sonstige Bauinstallation	33 306	6 250	12 990	5 170	8 895
43.2	Bauinstallation	211 445	52 008	73 614	32 461	53 360
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	8 838	2 375	•	2 203	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	19 976	8 216	7 892	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	13 175	7 706	3 139	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	36 775	12 653	•	•	•
43.34.2	Glasergewerbe	3 216	1 146	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	39 991	13 799	17 114	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	4 513	779	•	•	—
43.3	Sonstiger Ausbau	86 493	32 874	33 772	13 950	5 896
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	297 938	84 883	107 387	46 412	59 256

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

**7. Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im 2. Vierteljahr 2015
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	284 861	51 697	75 552	62 806	94 806
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	394 434	147 058	160 402	34 913	52 062
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	56 194	16 681	24 651	14 862	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	72 251	9 109	24 338	9 071	29 733
43.29	Sonstige Bauinstallation	128 445	25 790	48 989	23 933	29 733
43.2	Bauinstallation	807 740	224 545	284 942	121 652	176 600
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	38 743	9 177	•	9 626	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	69 153	34 276	24 371	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	54 715	28 995	16 186	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	116 447	37 593	•	•	•
43.34.2	Glasergewerbe	8 702	4 152	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	125 150	41 745	54 162	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	18 863	2 858	•	•	—
43.3	Sonstiger Ausbau	306 623	117 052	122 061	48 853	18 658
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	1 114 363	341 597	407 003	170 505	195 258

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

**8. Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im Jahr 2014
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	1 095 679	214 669	312 351	204 111	364 547
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	1 758 396	597 947	728 832	196 560	235 057
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	245 859	72 434	115 618	57 807	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	314 571	37 981	101 445	45 954	129 191
43.29	Sonstige Bauinstallation	560 430	110 415	217 063	103 761	129 191
43.2	Bauinstallation	3 414 505	923 031	1 258 247	504 432	728 795
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	152 080	31 562	•	38 641	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	277 135	125 670	112 943	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	232 085	138 613	59 241	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	484 950	148 031	•	•	•
43.34.2	Glasergewerbe	31 845	15 597	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	516 794	163 629	224 110	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	87 889	11 753	•	•	—
43.3	Sonstiger Ausbau	1 265 984	471 227	519 331	206 733	68 693
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	4 680 489	1 394 258	1 777 578	711 165	797 488

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

9. Umsätze im 2. Vierteljahr 2015 und im Jahr 2014 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Umsatz		Gesamtumsatz	
		2. Vierteljahr 2015	Jahr 2014	2. Vierteljahr 2015	Jahr 2014
		1000 Euro			
43.21	Elektroinstallation	284 861	1 095 679	292 345	1 129 740
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	394 434	1 758 396	421 677	1 861 787
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	56 194	245 859	56 411	246 739
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	72 251	314 571	74 145	321 378
43.29	Sonstige Bauinstallation	128 445	560 430	130 556	568 117
43.2	Bauinstallation	807 740	3 414 505	844 578	3 559 645
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	38 743	152 080	39 210	153 011
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	69 153	277 135	71 999	289 078
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	54 715	232 085	56 868	241 851
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	116 447	484 950	118 071	498 642
43.34.2	Glasergewerbe	8 702	31 845	8 936	32 431
43.34	Malerei und Glaserei	125 150	516 794	127 007	531 074
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	18 863	87 889	18 989	88 495
43.3	Sonstiger Ausbau	306 623	1 265 984	314 073	1 303 509
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	1 114 363	4 680 489	1 158 650	4 863 154

10. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 2015 sowie geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im 2. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte
		insgesamt	darunter Gewerbliche Arbeitnehmer ¹⁾		
		Anzahl			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	33	879	678	303	8 974
Frankfurt a. M., St.	154	5 874	3 953	1 815	52 326
Offenbach am Main, St.	30	719	442	199	6 536
Wiesbaden, Landeshauptst.	74	1 706	1 138	544	13 518
Bergstraße	83	2 138	1 389	589	16 376
Darmstadt - Dieburg	73	1 458	1 011	445	11 795
Groß - Gerau	62	1 429	1 119	422	11 304
Hochtaunuskreis	53	1 146	821	359	8 376
Main - Kinzig - Kreis	134	3 035	2 215	985	21 934
Main - Taunus - Kreis	44	1 040	763	302	7 660
Odenwaldkreis	26	458	315	133	3 116
Offenbach	85	2 437	1 737	740	20 671
Rheingau - Taunus - Kreis	35	645	462	196	4 710
Wetteraukreis	67	1 326	975	421	10 371
Reg. - Bez. D a r m s t a d t	953	24 290	17 018	7 454	197 668
Gießen	58	1 721	1 173	498	12 274
Lahn - Dill - Kreis	54	1 082	788	346	6 943
Limburg - Weilburg	53	1 210	886	352	7 997
Marburg - Biedenkopf	51	1 294	1 004	382	9 240
Vogelsbergkreis	24	721	502	197	5 794
Reg. - Bez. G i e ß e n	240	6 028	4 353	1 775	42 249
Kassel, documenta-St.	55	1 558	1 093	453	13 519
Fulda	98	2 621	2 024	812	17 550
Hersfeld - Rotenburg	30	723	401	206	4 733
Kassel	47	942	627	294	6 462
Schwalm - Eder - Kreis	39	762	557	260	5 024
Waldeck - Frankenberg	51	1 030	708	321	6 746
Werra - Meißner - Kreis	33	642	430	179	3 987
Reg. - Bez. K a s s e l	353	8 278	5 840	2 525	58 021
Land H e s s e n	1 546	38 596	27 211	11 754	297 938

1) Einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Meister und Poliere sowie gewerblich Auszubildender.

**11. Umsatz im 2. Vierteljahr 2015 sowie im Jahr 2014
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Umsatz			
	Baugewerblicher Umsatz		Gesamtumsatz	
	2. Vierteljahr 2015	Jahr 2014	2. Vierteljahr 2015	Jahr 2014
	1000 Euro			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	27 175	109 669	28 589	115 510
Frankfurt a. M., St.	218 402	898 005	220 142	904 572
Offenbach am Main, St.	21 073	87 408	21 134	87 632
Wiesbaden, Landeshauptst.	43 240	180 219	44 217	190 171
Bergstraße	61 814	241 962	64 849	254 056
Darmstadt - Dieburg	43 450	187 514	45 083	194 355
Groß - Gerau	42 435	147 730	45 487	156 873
Hochtaunuskreis	26 728	120 056	27 374	122 924
Main - Kinzig - Kreis	87 648	364 721	89 246	369 553
Main - Taunus - Kreis	22 686	91 911	22 828	92 591
Odenwaldkreis	11 806	46 657	12 489	50 850
Offenbach	85 335	352 688	86 420	356 585
Rheingau - Taunus - Kreis	15 097	53 998	15 355	54 871
Wetteraukreis	40 565	215 498	41 183	220 656
Reg. - Bez. D a r m s t a d t	747 453	3 098 035	764 395	3 171 199
Gießen	42 024	196 922	43 038	205 259
Lahn - Dill - Kreis	21 878	95 970	24 200	101 308
Limburg - Weilburg	29 844	162 667	30 909	166 983
Marburg - Biedenkopf	26 154	104 035	26 554	105 554
Vogelsbergkreis	17 167	78 453	17 253	78 819
Reg. - Bez. G i e ß e n	137 068	638 048	141 953	657 922
Kassel, documenta-St.	74 341	326 870	90 087	390 804
Fulda	62 697	239 714	63 230	242 035
Hersfeld - Rotenburg	17 996	83 309	18 715	86 794
Kassel	19 038	76 348	19 970	79 835
Schwalm - Eder - Kreis	15 740	60 838	15 975	62 016
Waldeck - Frankenberg	26 161	103 597	30 038	116 971
Werra - Meißner - Kreis	13 870	53 731	14 287	55 578
Reg. - Bez. K a s s e l	229 842	944 406	252 302	1 034 032
Land H e s s e n	1 114 363	4 680 489	1 158 650	4 863 154